

Statistik informiert ...

Nr. 78/2020

08. Juni 2020

Gewerbeanzeigen in Schleswig-Holstein im 1. Quartal 2020

14 Prozent weniger Betriebsgründungen

In Schleswig-Holstein wurden im ersten Quartal 2020 knapp 1 000 Betriebe gegründet, deren Rechtsform oder Beschäftigtenzahl auf eine größere wirtschaftliche Bedeutung schließen lässt. Das sind 14 Prozent weniger als im Vorjahresquartal. Diese Betriebsgründungen hatten damit einen Anteil von 20 Prozent an allen Neugründungen, so das Statistikamt Nord.

Bei ausschließlicher Betrachtung des Monats März gingen die Betriebsgründungen sogar um knapp 30 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat zurück. Mitursächlich für diesen Rückgang dürften die durch die Corona-Pandemie verursachten Einschränkungen sowie die zwischenzeitliche Einstellung des Besucherverkehrs in den Gewerbeämtern sein.

Je 1 000 Einwohnerinnen und Einwohner gab es in Schleswig-Holstein 0,3 Betriebsgründungen. Die Betriebsgründungsquoten lagen zwischen 0,2 in den Kreisen Herzogtum Lauenburg, Dithmarschen, Plön sowie Steinburg und maximal 0,6 in Nordfriesland und Neumünster.

Hinweis:

Von einer größeren wirtschaftlichen Bedeutung wird ausgegangen, wenn ein Betrieb durch eine juristische Person oder eine Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) gegründet wird. Auch von natürlichen Personen gegründete Betriebe können hierunter fallen, sofern die Person im Handelsregister eingetragen ist, Arbeitnehmerinnen beziehungsweise Arbeitnehmer beschäftigt oder bei der Gründung eine Handwerkskarte besitzt.

Die bevölkerungsbasierten Verhältniszahlen beziehen sich auf den Bevölkerungsstand zum 30.06.2019 laut Bevölkerungsfortschreibung.

Fachlicher Kontakt:

Gerhard Lenz
Telefon: 0431 6895-9323
E-Mail: gewerbeanzeigen@statistik-nord.de

Pressestelle:

Alice Mannigel
Telefon: 040 42831-1847
E-Mail: pressestelle@statistik-nord.de
Twitter: @StatistikNord

Betriebsgründungen nach Kreisen in Schleswig-Holstein im 1. Quartal 2020

KREISFREIE STADT Kreis Land	Betriebsgründungen ¹		
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresquartal	Betriebsgründungs- quote
	Anzahl	%	je 1 000 Einwohner (Stand: 30.06.2019)
KREISFREIE STÄDTE			
FLENSBURG	23	– 41,0	0,3
KIEL	68	– 2,9	0,3
LÜBECK	97	– 1,0	0,4
NEUMÜNSTER	47	– 7,8	0,6
Kreise			
Dithmarschen	29	– 37,0	0,2
Herzogtum Lauenburg	36	– 35,7	0,2
Nordfriesland	101	8,6	0,6
Ostholstein	81	– 3,6	0,4
Pinneberg	108	– 30,8	0,3
Plön	29	– 3,3	0,2
Rendsburg-Eckernförde	82	– 8,9	0,3
Schleswig-Flensburg	51	– 46,3	0,3
Segeberg	82	– 13,7	0,3
Steinburg	31	– 16,2	0,2
Stormarn	114	12,9	0,5
Schleswig-Holstein	979	– 14,2	0,3

¹ ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein 2020